

Wetzikon, 30. Mai 2014

Stadtrat  
8620 Wetzikon

## Anfrage

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Stadträtin, sehr geehrte Stadträte

Seit dem 1. April 2006 hat Wetzikon einen Stadtplaner. Nun, da ein personeller Wechsel bevorsteht, scheint mir der Moment für einen Rück- bzw. Ausblick geeignet. Dabei geht es einerseits um die strukturelle Einordnung der Stelle des Stadtplaners und andererseits um eine inhaltliche Reflexion zu vergangenen, laufenden und anstehenden Projekten.

Ich bitte Sie, mir folgende Fragen zu beantworten:

1. Bis heute war die Stelle des Stadtplaners als Stabsstelle Präsidiales im Organigramm aufgeführt. Der Vorschlag zur neuen Organisation sieht vor, dass ab Juni 2014 keine Stabsstellen mehr eingerichtet sind. Welche Überlegungen haben im Hinblick auf den Stadtplaner zu dieser Neuorganisation geführt? Wie wirkt sich dies auf die Stellung des Stadtplaners aus (Vor- und Nachteile)?
2. Wie hoch ist das Stellenbudget des Stadtplaners aktuell und wie hoch wird es künftig sein? Wird sich mit der Neubesetzung der Stelle der Stellenbeschrieb ändern? Wenn ja, inwiefern?
3. Inwiefern ergeben sich mit der Stelle der „Standortförderung“ Schnittstellen? Wie arbeiten die beiden Stellen zusammen?
4. Welches sind die Meilensteine der Stadtplanung in den letzten sieben bis acht Jahren, welche gesetzt werden konnten? Welche Projekte wurden abgeschlossen?
5. Was waren die grossen Hürden, Stolpersteine, die dem Wirken eines Stadtplaners im Wege standen?
6. Welche Vorhaben sind jetzt in Bearbeitung und welche stehen in den nächsten zwei drei Jahren an?

Ich danke für die Beantwortung der Fragen und grüsse freundlich!



Bigi Obrist